

V o r r e d e .

Was dieses Schriftchen nur sein soll und worauf es keinen Anspruch machen will, das habe ich zu vielenmalen hie und da und auch schon in unserem Localblatte unummunden ausgesprochen: „nichts anderes, als ein einfacher, schmuckloser Zusammenfrag derjenigen ortsgeschichtlichen, topographischen und statistischen Fragmente, welche sich über unsre Parochie entweder als gedruckte oder geschriebene, oder traditionelle Materialien bis jetzt erhalten haben, um dieselben theils vor ihrem völligen Untergange zu retten, theils dieses Büchelchen als eine Denkschrift an ihre 200jährige Jubelfeier unsrer Ortsgründungen den geliebten Bewohnern unsrer Parochie zu weihen, indem diese Arbeit bis jetzt noch Niemand übernommen hat. Da ich nun aber nur als Laie mit sehr beschränkter Zeit und Kraft für Laien geschrieben habe, so muß ich allerdings bei Beurtheilung meiner Arbeit sehr um Nachsicht bitten, zumal da ich der Quellen, woraus ich schöpfen konnte, die ich aber ebenfalls theils aus Zeit-, theils aus Raumersparniß, zum großen Theil nicht mit angegeben habe (da ja doch die im Auge gehalten Leser nur wenige davon in ihren Händen haben dürften), auch nicht viele gefunden habe. Das Wesentlichste verdanke ich unserm Hrn. Ortspfarrer durch die Kirchengalerie. Ferner muß ich auch dankend anerkennen, daß es mir ohne die freundliche Bereitwilligkeit meines alten achtbaren Freundes, des Tischlers Gab. Bürckholdt sen. allhier, mir sein Theuerstes, was er